

Zeitbilder 6. Vom Beginn der Neuzeit bis zum Ende des Ersten Weltkrieges

Jahresplanung 6. Klasse: Kompetenzmodul 3, Kompetenzmodul 4

grau = Teilkompetenz, die nicht zwingend durch den Lehrplan vorgegeben ist

Zeitraum	Thema	Lerninhalte in Zeitbilder 6	Lehrplanbezug: Themenbereiche	Lehrplanbezug: Kompetenzbereiche	Kompetenzen in Zeitbilder 6
September	Die frühe Neuzeit – Europa im Wandel (Kompetenzmodul 3)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Europa im Wandel – Humanismus und Renaissance (S. 8–11) (1, 5) ○ Aufschwung von Technik und Wissenschaft (S. 12–13) (7) ○ Der Frühkapitalismus – eine neue Wirtschaftsform (S. 14–15) (6) ○ Die Kirche in der Krise (S. 16–17) (2) ○ Reformation statt Reform (S. 18–19) (3) ○ Die Reformation – Auslöser einer Sozialrevolution (S. 20–21) (4) 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Die sozioökonomischen und geistig-kulturellen Umbrüche der frühen Neuzeit in verschiedenen sozialen Schichten. ○ Die soziale, politische und wirtschaftliche Dynamik in und zwischen neuzeitlichen Herrschaftsgebieten. 	<p>Historische Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Bildliche Quellen beschreiben, analysieren und interpretieren. ✓ Schriftliche Quellen beschreiben, analysieren und interpretieren. <p>Historische Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Geschichte als Konstruktion der Vergangenheit wahrnehmen (Konstruktivität). ✓ Fachliche Begriffe/Konzepte des Historischen anhand von Lexika und Fachliteratur etc. klären und die dortigen Definitionen vergleichen sowie Unterschiede erkennen. <p>Historische Orientierungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Offene und pluralistische Diskussionen zur Nutzung der historischen Erkenntnisse für die Gegenwart und Zukunft führen. 	<p>Historische Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Bildquellen zur Renaissance analysieren. (1) ✓ Anhand schriftlicher Quellen den Machtanspruch des Papstes erläutern. (2) ✓ Die Begründung Karls V. zur Verdammung Luthers anhand einer schriftlichen Quelle benennen und begründen. (3) ✓ Eine schriftliche Quelle zur Hinrichtung Rohrbachs in modernes Deutsch übersetzen und erörtern. (4) <p>Historische Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Die Kriterien, nach welchen man Epochengrenzen zieht, erörtern. (5) ✓ Fachbegriffe aus dem heutigen und vergangenen Bankgeschäft nennen und erklären. (6) <p>Historische Orientierungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Die Erfindung des Computers und des Internets mit der Erfindung Gutenbergs vergleichen und mögliche Gefahren erläutern. (7)
Oktober		<ul style="list-style-type: none"> ○ Kompetenztraining: Politische Flugschriften in der Neuzeit (S. 22–23) (7) ○ Vom Augsburger Religionsfrieden zur Gegenreformation (S. 24–27) (8) ○ Der Dreißigjährige Krieg (S. 28–29) (1, 5) 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Die sozioökonomischen und geistig-kulturellen Umbrüche der frühen Neuzeit in verschiedenen sozialen Schichten. ○ Die soziale, politische und wirtschaftliche Dynamik in und zwischen neuzeitlichen Herrschaftsgebieten. ○ Herrschafts- und Staatsformen 	<p>Historische Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Geschichtskarten lesen. ✓ Bildliche Quellen beschreiben, analysieren und interpretieren. ✓ Quellen und Darstellungen hinsichtlich ihrer Charakteristika unterscheiden. <p>Historische Orientierungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Offene und pluralistische 	<p>Historische Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Anhand einer Karte die Gebietsveränderungen nach dem Westfälischen Frieden erläutern. (1) ✓ Eine Bildquelle analysieren, Symbole erkennen und mit den Hugenotten in Verbindung bringen. (2) ✓ Karikaturen analysieren und dekonstruieren. (3)

	<p><i>Die frühe Neuzeit – Europa im Wandel (Kompetenzmodul 3)</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ Kompetenztraining: Von der Glaubensspaltung zum Glaubenskrieg (S. 30–31) (3) ○ Der Absolutismus (S. 32-33) (4) ○ Frankreich unter Ludwig XIV. (S. 34–37) (2, 6) 	<p>und ihre Auswirkungen auf Gesellschaft und Kultur.</p>	<p>Diskussionen zur Nutzung der historischen Erkenntnisse für die Gegenwart und Zukunft führen.</p> <p>Politische Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Vernachlässigte Interessen in Urteilen erkennen und die damit verbundenen Konsequenzen abschätzen. ✓ Eigene politische Urteile und Überzeugungen in ihrer Bedingtheit (Interessen, Standortgebundenheit) erkennen sowie die Bereitschaft aufbringen, diese zu modifizieren und/oder zurückzunehmen. ✓ Eigene und fremde Urteile und Teilurteile auf ihre Begründung und Relevanz hin untersuchen. 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Karikatur zum Herrscherportrait Ludwigs XIV. beschreiben und erörtern. (4) <p>Historische Orientierungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Kriegsverbrechen zur Zeit des Dreißigjährigen Krieges mit Kriegsverbrechen heute vergleichen. (5) ✓ Auswanderungsverbote für Hugenotten analysieren und weitere Beispiele für Unterdrückungsmaßnahmen in der Gegenwart nennen. (6) <p>Politische Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Die vernachlässigten Interessen der Bauern erkennen und reflektieren. (7) ✓ Erklären, warum Karl V. seinen Machtanspruch gegenüber den Protestanten nicht durchsetzt. (8)
November	<p><i>Die frühe Neuzeit – Europa im Wandel (Kompetenzmodul 3)</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ Kompetenztraining: Ludwig XIV. und August der Starke (Herrscherportraits) (S. 38-39) (1) ○ England – Könige gegen das Parlament (S. 40–41) (2) ○ Kompetenztraining: Begriffe und Konzepte: „Absolutismus“ und „Herrschaft“ (42–43) (5) ○ Die Vergrößerung der habsburgischen Hausmacht (S. 44–45) (3) ○ Österreich wird Großmacht (S. 46-47) (4) ○ Österreich behauptet sich als Großmacht (S. 48–49) (6) 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Die soziale, politische und wirtschaftliche Dynamik in und zwischen neuzeitlichen Herrschaftsgebieten. ○ Herrschafts- und Staatsformen und ihre Auswirkungen auf Gesellschaft und Kultur. 	<p>Historische Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Bildliche Quellen beschreiben, analysieren und interpretieren. ✓ Schriftliche Quellen beschreiben, analysieren und interpretieren. ✓ Geschichtskarten lesen. <p>Historische Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Fachliche Begriffe/Konzepte des Historischen und anhand von Lexika und Fachliteratur etc. klären und die dortigen Definitionen vergleichen sowie Unterschiede erkennen. <p>Historische Orientierungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Offene und pluralistische Diskussionen zur Nutzung der historischen Erkenntnisse für die Gegenwart und Zukunft führen. 	<p>Historische Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Herrscherportraits dekonstruieren und Machtinszenierungen erkennen. (1) ✓ Auszüge aus der „Petition of Rights“ und der „Bill of Rights“ beschreiben, analysieren und interpretieren. (2) ✓ Die territoriale Aufteilung Europas unter Berücksichtigung der Herrschaft der Habsburger anhand einer Karte beschreiben. (3) ✓ Eine bildliche Darstellung Prinz Eugens beschreiben und analysieren. (4) <p>Historische Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Die Begriffe „Absolutismus“ und „Herrschaft“ klären, vergleichen, analysieren und sachlich richtig anwenden. (5) <p>Historische Orientierungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Anhand einer schriftlichen Quelle das Vorgehen Friedrichs aus heutiger Sicht bewerten. (6)
	<p><i>Die frühe Neuzeit – Europa im Wandel (Kompetenzmodul 3)</i></p>				

	Wandel (Kompetenzmodul 3)				
Dezember	Expansion – vom Kolonialismus zum Imperialismus (Kompetenzmodul 3)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Längsschnitt: Frauen in der Neuzeit (S. 52–55) (1, 4) ○ Längsschnitt: Gesellschaften im Wandel (S. 56–61) (3) ○ Andere Kontinente – andere Welten (S. 64–65) (2) 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Die sozioökonomischen und geistig-kulturellen Umbrüche der frühen Neuzeit in verschiedenen sozialen Schichten. ○ Kolonialistische und imperialistische Expansionen mit ihren Auswirkungen auf Herrschende und Beherrschte; Darstellung von Kolonialismus in geschichtskulturellen Produkten. 	<p>Historische Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Schriftliche Quellen beschreiben, analysieren und interpretieren. ✓ Bildliche Quellen beschreiben, analysieren und interpretieren. <p>Historische Orientierungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Offene und pluralistische Diskussionen zur Nutzung der historischen Erkenntnisse für die Gegenwart und Zukunft führen. <p>Politische Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Eigene und fremde Urteile und Teilurteile auf ihre Begründung und Relevanz hin untersuchen. 	<p>Historische Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Aus einer Vielzahl von schriftlichen Quellen herausarbeiten, welche Meinungen und Urteile über Frauen im 19. und 20. Jh. vorherrschten. (1) ✓ Die bildliche Darstellung König Mansa Musas im Atlas Karls V. beschreiben und die europäische Herrschaftssymbolik erklären. (2) <p>Historische Orientierungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Aufzeigen, wie AußenseiterInnen in verschiedenen Gesellschaften definiert und ausgegrenzt werden und gegenwärtige Randgruppen nennen. (3) <p>Politische Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Maßnahmen erläutern, mit deren Hilfe man die Dreifachbelastung vieler Frauen entschärfen kann. (4)
Jänner			<ul style="list-style-type: none"> ○ Die Europäer „entdecken“ und erobern die Welt (S. 66–68) (5) ○ Kompetenztraining: Geschichtskarten hinsichtlich ihrer Konstruktion hinterfragen (S. 68–69) (1) ○ Kompetenztraining: Die „Europäisierung“ der Welt – „Entdeckungen“ und Eroberungen (S. 70–71) (2) ○ Kompetenztraining: Piraten – einst und heute (S. 72–73) (7) ○ Imperialismus und Expansion – wozu? (S. 74) (8) ○ Die imperialistischen Mächte (S. 75–78) (3) ○ Imperialismus – aus der Perspektive der Opfer 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Die sozioökonomischen und geistig-kulturellen Umbrüche der frühen Neuzeit in verschiedenen sozialen Schichten. ○ Kolonialistische und imperialistische Expansionen mit ihren Auswirkungen auf Herrschende und Beherrschte; Darstellung von Kolonialismus in geschichtskulturellen Produkten. 	<p>Historische Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Schriftliche Quellen beschreiben, analysieren und interpretieren. ✓ Geschichtskarten lesen. ✓ Quellenbezüge in Darstellungen der Vergangenheit herausarbeiten. ✓ Geschichtskarten hinsichtlich ihrer Konstruktion hinterfragen. ✓ Quellen und Darstellungen hinsichtlich ihrer Charakteristika unterscheiden. <p>Historische Orientierungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Offene und pluralistische Diskussionen zur Nutzung der historischen Erkenntnisse für die Gegenwart und Zukunft führen. <p>Politische Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Eigene und fremde Urteile und

	<p>Expansion – vom Kolonialismus zum Imperialismus (Kompetenzmodul 3)</p>	<p>(S. 79–80) (4) ○ Kompetenztraining: Der Imperialismus (S. 82–83) (6)</p>		<p>Teilurteile auf ihre Begründung und Relevanz hin untersuchen.</p>	<p>und beurteilen, sowie Interessen zur (gegenwärtigen) Eroberung der Antarktis und des Weltraums erörtern. (5) ✓ Anhand bildlicher und schriftlicher Quellen verschieden Aspekte des Imperialismus diskutieren. (6) Politische Urteilskompetenz ✓ Schriftliche Darstellung zum Thema „Piraterie“ untersuchen um politische Urteile zu analysieren und reflektieren. (7) ✓ Den Begriff „Sendungsbewusstsein“ aus heutiger Sicht beurteilen. (8)</p>
<p>Februar</p>	<p>Von der Aufklärung bis zum Ersten Weltkrieg (Kompetenzmodul 4)</p>	<p>○ Die Aufklärung (S. 86–87) (10) ○ Die Amerikanische Revolution (S. 88–91) (1, 6) ○ Die Französische Revolution (S. 92–97) (2, 11) ○ Politische Bildung: Frauenbewegung und Frauenrechte (S. 98–99) (8, 9) ○ Napoleon und Europa (S. 100–103) (3, 4) ○ Die „neue“ alte Ordnung (S. 104–107) (7) ○ Kompetenztraining: Von der Französischen Revolution zur Neuordnung Europas (S. 108–109) (5)</p>	<p>○ Die Ideen der Aufklärung, Menschenrechte und Revolutionen sowie deren Beitrag für die Entwicklung des modernen Verfassungsstaates mit seinen Partizipationsformen; Entwicklung der Frauenrechte. ○ Politische und ideologische Strömungen des 19. Jh. in Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft und Politik und ihre Folgen.</p>	<p>Historische Methodenkompetenz ✓ Schriftliche Quellen beschreiben, analysieren und interpretieren. ✓ Quellen und Darstellungen hinsichtlich ihrer Charakteristika unterscheiden. ✓ Bildliche Quellen beschreiben, analysieren und interpretieren. Historische Orientierungskompetenz ✓ Erkenntnisse von eigenen Darstellungen der Vergangenheit sowie von Darstellungen der Vergangenheit, die andere angefertigt haben, zur individuellen Orientierung (hinsichtlich der Bewertung der Vergangenheit und möglicher Handlungsoptionen) in der Gegenwart und Zukunft nutzen. ✓ Offene und pluralistische Diskussionen zur Nutzung der historischen Erkenntnisse für die Gegenwart und Zukunft führen. Politische Sachkompetenz ✓ Fachliche Begriffe/Konzepte des Politischen anhand von Lexika und Fachliteratur etc. klären und die dortigen Definitionen vergleichen sowie Unterschiede erkennen. Politische Urteilskompetenz</p>	<p>Historische Methodenkompetenz ✓ Die Ideen der Unabhängigkeitserklärung beschreiben. (1) ✓ Auszüge aus Sieyès Werk „Was ist der Dritte Stand?“ beschreiben, Forderungen nennen und die Wirkung der Flugschrift erörtern. (2) ✓ Eine Karikatur zu Napoleons Russlandfeldzug untersuchen und beschreiben. (3) ✓ Bildliche Darstellung der Staatsmänner auf dem Wiener Kongress beschreiben und reflektieren. (4) ✓ Verschiedene Bild- und Textmaterialien den Begriffen „Quelle“ und „Darstellung“ zuordnen, sowie die Charakteristika der einzelnen Materialien beschreiben. (5) Historische Orientierungskompetenz ✓ Anhand des Informationstextes und einer schriftlichen Quelle erörtern, warum die „Pilgerväter“ nicht tolerant anderen Konfessionen gegenüber sind. (6) ✓ Die Politik der USA gegenüber der übrigen Welt im 19. Jh. und in der</p>

	<p style="text-align: center;">Von der Aufklärung bis zum Ersten Weltkrieg (Kompetenzmodul 4)</p>			<p>✓ Eigene und fremde Urteile und Teilurteile auf ihre Begründung und Relevanz hin untersuchen.</p>	<p>Gegenwart erklären und reflektieren. (7)</p> <p>Politische Sachkompetenz</p> <p>✓ Das Konzept der Gleichberechtigung in de Gouges Schrift erklären und mögliche Konsequenzen aufzeigen. (8)</p> <p>✓ Erklären, was de Gouges als Grundvoraussetzung für eine Verfassung ansieht. (9)</p> <p>Politische Urteilskompetenz</p> <p>✓ Mehrere schriftliche Quellen im Hinblick auf ihre aufklärerischen Ideen beschreiben und erörtern in welcher Form diese umgesetzt wurden. (10)</p> <p>✓ Das Dekret des Konvents über die „Levée en masse“ erläutern und vergleichen, ob Massen heute leichter oder schwerer zu mobilisieren sind. (11)</p>
<p>März</p>		<ul style="list-style-type: none"> ○ Die Industrialisierung verändert die Welt (S. 110–111) ○ Die „Industrielle Revolution“ (S. 112–117) (3) ○ Folgen der Industrialisierung – die „Soziale Frage“ (S. 118–119) (2) ○ Versuche, die „Soziale Frage“ zu lösen (S. 120–123) (4) ○ Kompetenztraining: Kinderarbeit (Recherche) (S. 124–125) (1) ○ Kompetenztraining: Die „Soziale Frage“ – einst und heute (S. 126–127) (6) ○ Politischer und wirtschaftlicher Liberalismus (S. 128–130) (7, 5) 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Politische und ideologische Strömungen des 19. Jh. in Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft und Politik und ihre Folgen. ○ Die Ideen der Aufklärung, Menschenrechte und Revolutionen sowie deren Beitrag für die Entwicklung des modernen Verfassungsstaates mit seinen Partizipationsformen; Entwicklung der Frauenrechte. 	<p>Historische Methodenkompetenz</p> <p>✓ Fachspezifische Recherchefähigkeiten für die Erstellung einer eigenen Darstellung der Vergangenheit (historische Narration) entlang einer historischen Fragestellung entwickeln (zB Fachliteratur sichten, Nutzung von Internetrecherchen).</p> <p>Historische Sachkompetenz</p> <p>✓ Geschichte als Konstruktion der Vergangenheit wahrnehmen (Konstruktivität).</p> <p>Historische Orientierungskompetenz</p> <p>✓ Offene und pluralistische Diskussionen zur Nutzung der historischen Erkenntnisse für die Gegenwart und Zukunft führen.</p> <p>✓ Erkenntnisse von eigenen Darstellungen der Vergangenheit sowie von Darstellungen der</p>	<p>Historische Methodenkompetenz</p> <p>✓ Zum Thema „Kinderarbeit“ recherchieren und die gefundenen Materialien kritisch überprüfen. (1)</p> <p>Historische Sachkompetenz</p> <p>✓ Anhand des Autorentextes, eines Schaubildes und der Quellen den Begriff „Soziale Frage“ erkennen und rekonstruieren. (2)</p> <p>Historische Orientierungskompetenz</p> <p>✓ ErfinderInnen der „Industriellen Revolution“ erörtern mit Forschungsabteilungen heute vergleichen. (3)</p> <p>✓ Mehrere schriftliche Quellen von Marx und Engels erörtern, erklären und die Konzepte auf ihre Anwendbarkeit in der Gegenwart überprüfen. (4)</p> <p>Historische Orientierungskompetenz</p> <p>✓ Zusammenhänge zwischen den wirtschaftlichen Ansichten des</p>

				<p>Vergangenheit, die andere angefertigt haben, zur individuellen Orientierung (hinsichtlich der Bewertung der Vergangenheit und möglicher Handlungsoptionen) in der Gegenwart und Zukunft nutzen.</p> <p>Politische Handlungskompetenz</p> <p>✓ Eigene Meinungen, Werturteile und Interessen artikulieren und (öffentliche) vertreten.</p>	<p>Liberalismus mit neuen Orientierungen in der Wirtschaft vergleichen. (5)</p> <p>✓ Schriftliche Quellen zur „Sozialen Frage“ analysieren und interpretieren um eine begründete Bewertung zu diesem gesellschaftspolitischen Thema zu formulieren. (6)</p> <p>Politische Handlungskompetenz</p> <p>✓ Stellung nehmen zu den Konzepten „Fleiß“, „Sparsamkeit“ und „Arbeit“, sowie die persönliche Meinung zu einem Grundeinkommen artikulieren. (7)</p>
April	<p><i>Von der Aufklärung bis zum Ersten Weltkrieg (Kompetenzmodul 4)</i></p> <p><i>Von der Aufklärung bis</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ Kompetenztraining: Der Liberalismus – Forderungen und Umsetzung (S. 131) (1) ○ Die Revolution von 1848/49 (S. 132–134) (2) ○ Neue Nationalstaaten entstehen (S. 135–137) (3) ○ Kompetenztraining: Der Nationalismus – Grundlage für neue Nationalstaaten (S. 138–139) (8) ○ Folgenreiche Veränderungen im europäischen Mächtesystem (S. 140–141) (4) ○ Krisen vor dem Krieg (S. 142–143) (5) ○ Krieg im Industriezeitalter (S. 144–145) (6) ○ Kompetenztraining: Alltag und Propaganda im Ersten Weltkrieg (Feldpostkarten) (S. 146–147) (7) 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Politische und ideologische Strömungen des 19. Jh. in Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft und Politik und ihre Folgen. ○ Die Ideen der Aufklärung, Menschenrechte und Revolutionen sowie deren Beitrag für die Entwicklung des modernen Verfassungsstaates mit seinen Partizipationsformen; Entwicklung der Frauenrechte. ○ Instrumentalisierungen von Kultur und Ideologie in Politik und Gesellschaft über Geschichtsbilder und -mythen sowie historische Legitimationsversuche in Gegenwart und Vergangenheit. 	<p>Historische Methodenkompetenz</p> <p>✓ Die in Darstellungen der Vergangenheit verwendeten Quellenaussagen mit historischen Originalquellen vergleichen.</p> <p>✓ Gattungsspezifisch von Darstellungen der Vergangenheit (zB Spielfilme, Comic, Roman, Internetseite) erkennen.</p> <p>✓ Bildliche Quellen beschreiben, analysieren und interpretieren.</p> <p>✓ Geschichtskarten lesen.</p> <p>✓ Quellen und Darstellungen hinsichtlich ihrer Charakteristika unterscheiden.</p> <p>Politische Sachkompetenz</p> <p>✓ Unterschiedliche Verwendungen von Begriffen/Konzepten in Alltags- und (wissenschaftlicher) Fachsprache erkennen sowie deren Herkunfts- und Bedeutungswandel beachten.</p>	<p>Historische Methodenkompetenz</p> <p>✓ Die in den Originalquellen dargestellten Vorstellungen mit späteren Darstellungen von Historikern vergleichen. (1)</p> <p>✓ Eine bildliche Darstellung zum Österreichischen Reichstag 1848 beschreiben und die Personengruppen näher erörtern. (2)</p> <p>✓ Anhand einer Karte die Entstehung des italienischen und deutschen Nationalstaates vergleichen. (3)</p> <p>✓ Karikatur zum Wettrüsten untersuchen und beschreiben, sowie die politische Aussage der Karikatur herausarbeiten. (4)</p> <p>✓ Karikatur zur Krise um Marokko untersuchen, Stereotype in der Darstellung der einzelnen Mächte dekonstruieren und eurozentristische Perspektiven identifizieren und beurteilen. (5)</p> <p>✓ Mehrere Fotos zur Rüstungsindustrie des Ersten Weltkrieges beschreiben und analysieren. (6)</p> <p>✓ Feldpostkarten als Darstellung der Vergangenheit erkennen und hinterfragen. (7)</p> <p>Politische Sachkompetenz</p>

	zum Ersten Weltkrieg (Kompetenzmodul 4)				✓ Anhand mehrerer Quellen die unterschiedliche Verwendung der Begriffe/Konzepte „Nation“ und „Nationalismus“ erkennen und deren Herkunfts- und Bedeutungswandel beachten. (8)
Mai	Österreich vom Aufgeklärten Absolutismus bis zum Ende der Monarchie (Kompetenzmodul 4)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Ende und vielfältige Folgen des Ersten Weltkrieges (S. 148–149) (1) ○ Kompetenztraining: Der Erste Weltkrieg und seine Folgen (S. 150–151) (6) ○ Die Reformen Maria Theresias und Josephs II. (S. 158-159) (3, 4) ○ Politische Bildung: Toleranz (S. 160–161) (7) ○ Kompetenztraining: Aufgeklärter Absolutismus: Maria Theresia und Joseph II. (S. 162–163) (5) ○ Österreich auf dem Weg zum Verfassungsstaat (S. 164–165) (8) ○ Ausgleich mit Ungarn und Nationalitätenstreit (S. 166–167) (2) 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Politische und ideologische Strömungen des 19. Jh. in Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft und Politik und ihre Folgen. ○ Die Ideen der Aufklärung, Menschenrechte und Revolutionen sowie deren Beitrag für die Entwicklung des modernen Verfassungsstaates mit seinen Partizipationsformen; Entwicklung der Frauenrechte. 	<p>Historische Methodenkompetenz ✓ Geschichtskarten lesen.</p> <p>Historische Sachkompetenz ✓ Fachliche Begriffe/Konzepte des Historischen anhand von Lexika und Fachliteratur etc. klären und die dortigen Definitionen vergleichen sowie Unterschiede erkennen.</p> <p>✓ Geschichte als Konstruktion der Vergangenheit wahrnehmen (Konstruktivität)</p> <p>Historische Orientierungskompetenz ✓ Erkenntnisse von eigenen Darstellungen der Vergangenheit sowie von Darstellungen anderer zur individuellen Orientierung (hinsichtlich der Bewertung der Vergangenheit und möglicher Handlungsoptionen) in der Gegenwart und Zukunft nutzen.</p> <p>Politische Sachkompetenz ✓ Fachliche Begriffe/Konzepte des Politischen anhand von Lexika und Fachliteratur etc. klären und die dortigen Definitionen vergleichen sowie Unterschiede erkennen.</p> <p>Politische Urteilskompetenz ✓ Eigene und fremde Urteile und Teilurteile auf ihre Begründung und Relevanz hin untersuchen.</p>	<p>Historische Methodenkompetenz ✓ Die europäische Staatenwelt vor und nach dem Ersten Weltkrieg ermitteln und die Folgen der neuen Grenzverläufe diskutieren. (1)</p> <p>✓ Anhand einer Karte die Zusammensetzung der Nationalitäten in der Österreichisch-Ungarischen Monarchie skizzieren. (2)</p> <p>Historische Sachkompetenz ✓ Das Konzept der Volkszählung klären und dessen Bedeutung im 18. Jh. mit der gegenwertigen Bedeutung vergleichen. (3)</p> <p>✓ Ermitteln, welche Einrichtung der Republik Österreich dem Staatsrat entspricht. (4)</p> <p>✓ Denkmäler und schriftliche Quellen zu Maria Theresia und Joseph II. analysieren um festzustellen, inwiefern Geschichte eine Konstruktion der Vergangenheit ist. (5)</p> <p>Historische Orientierungskompetenz ✓ Schriftliche Primär- und Sekundärquellen zu den Folgen des Ersten Weltkrieges untersuchen um die gewonnen Einsichten über ein komplexes historisches Geschehen zur Orientierung in Gegenwart und Zukunft zu nutzen. (6)</p> <p>Politische Sachkompetenz ✓ Einige Begriffe und Konzepte im Zusammenhang mit dem Toleranzpatent erklären und deren</p>

					<p>Bedeutung beschreiben. (7)</p> <p>Politische Urteilskompetenz</p> <p>✓ Anhand einer schriftlichen Quelle den Einfluss der Kirche auf das Bildungswesen im 19. Jh. klären und den Einfluss der Kirche im öffentlichen Leben heute beurteilen. (8)</p>
Juni	<p>Österreich vom Aufgeklärten Absolutismus bis zum Ende der Monarchie (Kompetenzmodul 4)</p> <p>Österreich vom Aufgeklärten Absolutismus bis zum Ende der Monarchie (Kompetenzmodul 4)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ Österreich wird eine konstitutionelle Monarchie (S. 168–169) (4) ○ Parteien und Interessensverbände entstehen (S. 170–173) (1) ○ Kompetenztraining: Das politische System in Österreich (Schaubilder) (S. 174–175) (5) ○ Kompetenztraining: Wählen mit 16 (Diagramme) (S. 176–177) (6) ○ Kompetenztraining: Kaiser Franz Josef I. (178–179) (2) ○ Industrialisierung und soziale Probleme (S. 180–181) ○ Kompetenztraining: Bertha von Suttner und die Friedensbewegung (Denkmäler) (S. 182–183) (3) 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Politische und ideologische Strömungen des 19. Jh. in Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft und Politik und ihre Folgen. ○ Instrumentalisierungen von Kultur und Ideologie in Politik und Gesellschaft über Geschichtsbilder und -mythen sowie historische Legitimationsversuche in Gegenwart und Vergangenheit. 	<p>Historische Sachkompetenz</p> <p>✓ Fachliche Begriffe/Konzepte des Historischen anhand von Lexika und Fachliteratur etc. klären und die dortigen Definitionen vergleichen sowie Unterschiede erkennen.</p> <p>✓ Geschichte als Konstruktion der Vergangenheit wahrnehmen (Konstruktivität).</p> <p>Historische Methodenkompetenz</p> <p>✓ Geschichtskulturelle Produkte als Orte des Erzählens erkennen.</p> <p>Politische Sachkompetenz</p> <p>✓ Fachliche Begriffe/Konzepte des Politischen anhand von Lexika und Fachliteratur etc. klären und die dortigen Definitionen vergleichen sowie Unterschiede erkennen.</p> <p>Politische Handlungskompetenz</p> <p>✓ Entscheidungen erst nach Abwägen verschiedener Standpunkte treffen.</p> <p>✓ Bewusst über die eigene Teilnahme an politischen Entscheidungsprozessen (zB Wahlen, Demonstrationen, Volksabstimmungen) entscheiden.</p> <p>✓ Eigene Meinungen, Werturteile und Interessen artikulieren und (öffentlich) vertreten.</p>	<p>Historische Sachkompetenz</p> <p>✓ Den Unterschied zwischen den Begriffen „Honoratiorenpartei“ und „Massenpartei“ erklären. (1)</p> <p>✓ Quellen zum Thema „Kaiser Franz Joseph I.“ analysieren um zu verstehen, dass Geschichte eine Konstruktion der Vergangenheit ist. (2)</p> <p>Historische Methodenkompetenz</p> <p>✓ Denkmäler zu Bertha von Suttner beschreiben, analysieren und bewerten. (3)</p> <p>Politische Sachkompetenz</p> <p>✓ Mit Hilfe eines Schaubildes die wichtigsten Aspekte der Verfassung Österreichs benennen und erklären. (4)</p> <p>Politische Handlungskompetenz</p> <p>✓ Das politische System in Österreich anhand von Schaubildern erklären um sich an politischen Entscheidungsprozessen zu beteiligen. (5)</p> <p>✓ Diagramme analysieren und zum Thema „Wählen mit 16“ eine eigene Meinung vertreten. (6)</p>